



Indonesien



Zum größten Inselstaat der Welt gehören mehr als 17.000 bewohnte und unbewohnte Inseln, deren Gesamtfläche größer ist als die der USA. Die kulturelle, landschaftliche und ethnische Vielfalt des Landes ist beeindruckend. Indonesien ist ein Land der Feste, der Musik und der Tänze vieler Völker und Volksgruppen. Jede größere Insel ist eine Welt für sich, geprägt durch unverwechselbare Landschaften, eine vielfältige Fauna und Flora und eine eigene Kultur seiner Bewohner. Mit unseren Programmen stellen wir Ihnen neben Sumatra, Java, Sulawesi und Bali auch weniger besuchte Ziele Indonesiens vor. Dazu gehören Kalimantan, die Insel Komodo mit den berühmten „Komodo-Drachen“ und mit West-Papua die abgelegenste Region des indonesischen Archipels. Eine Wanderung durch das Baliem-Tal im Hochland West-Papuas ist gleichsam eine Reise in die Steinzeit! Von Bali aus starten unsere Kreuzfahrten durch die kleinen Sunda-Inseln vorbei an rauchenden Vulkanen östlich von Bali. Flugverbindungen und zunehmend akzeptable Straßenverhältnisse haben die Entfernungen zwischen den Inseln des Archipels schrumpfen lassen und ermöglichen Ihnen ein bequemes „Inselhüpfen“.

Reise-ABC

■ Reisedokumente

Bürger der BR Deutschland benötigen einen Reisepass, der mindestens bis 6 Monate nach Ende der Reise gültig ist, sowie ein Visum, das je Einreise für 30 Tage Gültigkeit erteilt wird (25,00 US-Dollar Visakosten, zahlbar bei Einreise). Kinderausweise werden nicht anerkannt!

■ Währung / Reisezahlungsmittel

Landeswährung ist die Indonesische Rupiah (IDR). Ein Euro hat einen Gegenwert von etwa 12.400 Rupiah (Stand Juni 2011). Traveller Cheques und Bargeld (Euro, US-Dollar) werden in Hotels, Banken und bei lizenzierten Geldwechslern getauscht. Hotels, Restaurants, Reisebüros und viele Geschäfte akzeptieren internationale Kreditkarten.

■ Sprache

In allen Hotels und in den Touristenzentren wird Englisch gesprochen. Deutsch wird nur selten verstanden.

■ Flughafenengebühren

in Höhe von 75.000 bis 150.000 Rupiah für internationale Flüge werden in Landeswährung bei Abflug am Flughafen fällig. Die Gebühren für Inlandsflüge liegen derzeit bei 10.000 bis 50.000 Rupiah (Zeitpunkt der Drucklegung; Änderungen vorbehalten).

■ Klima & Kleidung

In Indonesien ist es das ganze Jahr über ohne große Temperaturschwankungen sommerlich warm. In vielen Landesteilen sind die Monate Dezember bis März niederschlagsreicher als die Periode April bis November. Leichte Kleidung aus Naturfasern ist empfehlenswert. Shorts trägt man nur am Strand und bitte nicht an religiösen Stätten. Leichte Pullover sind für Gebirge und klimatisierte Hotels nützlich. Badeschuhe sind an manchen Strandabschnitten wegen der scharfen Korallen sinnvoll.

■ Zeitdifferenz & Netzspannung

MEZ plus 6 Stunden für Sumatra, Java, West- und Mittel-Kalimantan; MEZ plus 7 Stunden für Sulawesi, Bali, Lombok, Nusa Tenggara, Ost- und Süd-Kalimantan; MEZ plus 8 Stunden für Ost-Indonesien und Irian Jaya.

Abgesehen von den großen internationalen Hotels (220 Volt) beträgt die Netzspannung gewöhnlich 110 bis 127 Volt. Adapter sind erforderlich.

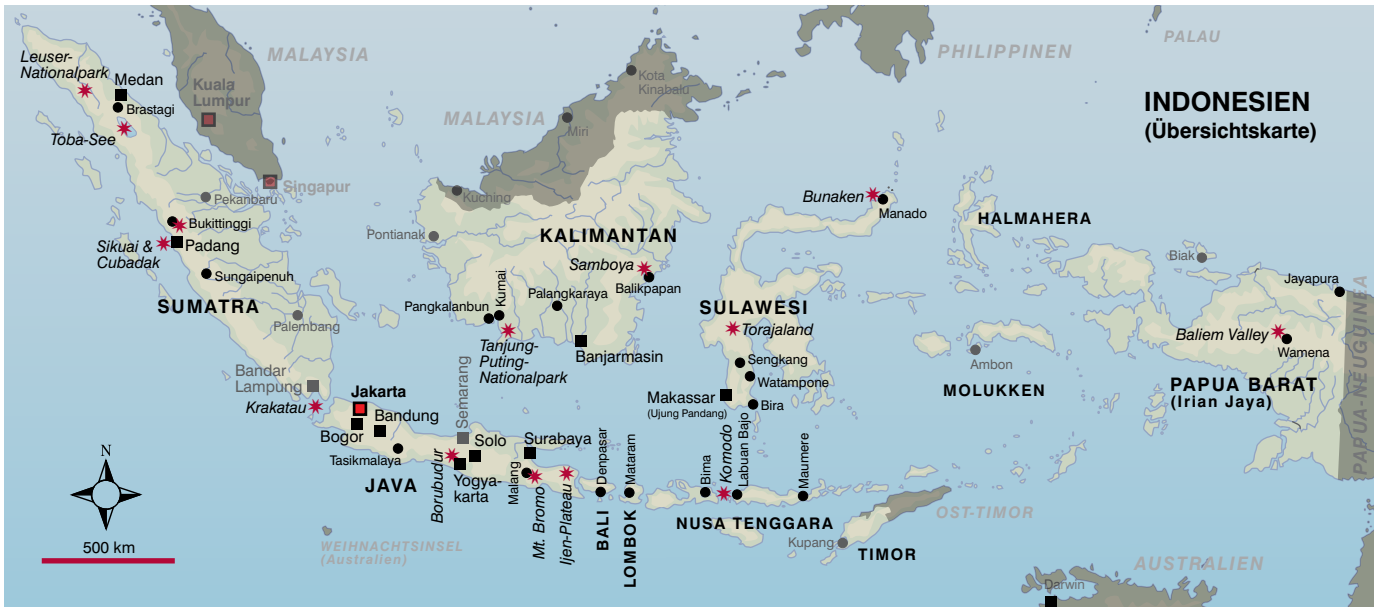
■ Trinkgelder

Ist nicht von vornherein eine Service-Gebühr in der Hotel- oder Restaurantrechnung enthalten, erhalten Kellner 5 bis 10 Prozent des Rechnungsbetrages, sonst etwa 10.000 Rupiah. Zimmermädchen und Hotelboys bekommen ca. 5.000 Rupiah pro Tag, Gepäckträger 5.000 Rupiah pro Gepäckstück. Taxifahrer erhalten für gewöhnlich kein Trinkgeld, es sei denn, das Taxi ist mit einem Taxameter ausgestattet.

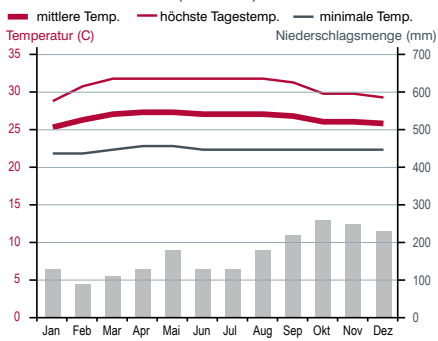
Für Reiseleiter und Fahrer sind je nach Dauer und Zufriedenheit mit der Leistung Trinkgelder zwischen 30.000 und 50.000 Rupiah pro Tag und Dienstleister angemessen.

■ Transport

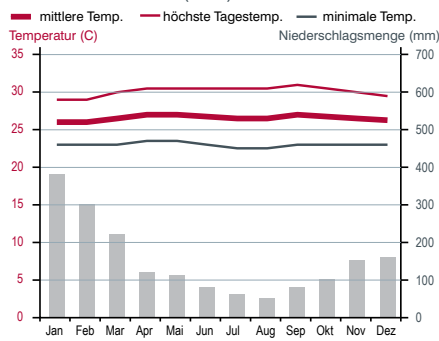
Reiseveranstalter und Hotels bieten Mietwagen (größtenteils mit Fahrer) zu günstigen Tagessätzen an. Aus Versicherungsgründen sollten Sie Angebote von privaten Anbietern nicht nutzen. Benutzt man ein Taxi ohne Taxameter, sollte man den Fahrpreis vorher aushandeln.



Klimatabelle Medan (Sumatra)



Klimatabelle Jakarta (Java)



Klimatabelle Denpasar (Bali)

